

Petition der Kärntner Hebammen noch bis 6.12. aktiv

ÖHG Newsletter, 10.11.2014



Die Kärntner Hebammen haben im Internet eine Petition gestartet, die sich an die Landesregierung wendet und eine gerechte Bezahlung fordert. Sie würden sich über möglichst zahlreiche Unterstützung dafür freuen.

Das ist der Link zur Petition:

<https://www.openpetition.de/petition/online/stoppt-ungleichbehandlung-und-diskriminierung-von-kaerntner-hebammen>

Sie bekommen diesen Newsletter, weil Sie Mitglied des Österreichischen Hebammengremiums sind oder weil Sie den Newsletter abonniert haben. Keinesfalls wollen wir Sie mit diesen regelmäßigen Informationen belästigen. Wenn Sie den Newsletter nicht mehr beziehen wollen, reicht ein einfacher Klick auf "Newsletter abbestellen" im unten stehenden Feld, und wir streichen Sie sofort aus der Adressenliste.

Herausgeber und Medieninhaber: [Österreichisches Hebammengremium](#).

Wollen Sie diesen Newsletter in Zukunft nicht mehr erhalten,
dann klicken Sie bitte auf [Newsletter abbestellen](#).

Fragen, Wünsche, Beschwerden zu diesem Newsletter oder Bestellung eines Abos
bitte an oehg.newsletter@xtratour.com.